

'Wenn wir keinen Priester haben, der mit uns Eucharistie feiert, dann gehen wir halt wo anders hin! Wien ist doch voller Kirchen und da gibt es genug Messen!' So oder so ähnlich haben wohl schon manche von uns gedacht.

Doch etwas fehlt: das Leben als Gemeinde.

Wenn wir als Gemeinde zusammenkommen, dann können wir vielfältig Gemeinschaft erleben: in der Messe, bei der Agape, bei Festen oder bei einer Wort-Gottes-Feier.

Wenn kein Priester da ist, dann ist etwas immer da: die Bibel - das Wort Gottes. Und wir sind da! Wir als Gemeinde.

Wann immer wir zum Gebet zusammenkommen, dann will Gott zu uns sprechen, da ist Gemeinschaft und Gott mitten unter uns. Eine dieser Formen, um gemeinsam unseren Glauben zu praktizie-



Informationsblatt

der Gemeinde Zum Göttlichen Erlöser

Burghardtstraße 30a, Tel: 0664/621 70 74

goettl.erloeser@gmx.at | zum-goettlichen-erloeser.12hp.at

Dienstnummer von Pfarrer Dr. Jacob Nwabor: 0664/88 68 05 84

Jg. 43 / Nr. 4 / Oktober 2026

Beauftragt zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern



ren, sind Wort-Gottes-Feiern.

Die Erzdiözese Wien bildet Männer und Frauen zu Leitern und Leiterinnen von Wort-Gottes-Feiern aus.

Ich durfte diese Ausbildung zusammen mit 14 wunderbaren Menschen machen.

Mein eigenes Glaubensleben wurde dadurch sehr bereichert, ich habe viel Neues gelernt, darf nun mit Ihnen / Euch als Gemeinde feiern und das macht mir große Freude.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen bedanken, die mich unterstützen und mir Mut gemacht haben!

JULIA HENEIS

Ein dankbarer Mensch ist ein glücklicher Mensch

Auch, wenn unser Erntedankfest oft im September stattfindet, gilt der Monat Oktober als Erntedank-Monat. Wir danken dem Herrgott für die Schöpfung, für den Regen, für die Sonne, für die Früchte der Erde, trotz der heurigen Dürre, die die Landwirtschaft beeinträchtigt hat. Wir sagen Danke für das Geschenk des Lebens. In zwei Monaten geht das Jahr 2026 zu Ende. Es ist nicht selbstverständlich, dass wir jeden Tag ohne Hilfe aufstehen und vieles erledigen können. Es fällt manchen leichter, über das, was nicht gelingt, zu murren und zu klagen. Aber jetzt wollen wir uns gezielt über das Gelungene freuen und dankbar sein.

2016 durfte ich mit einer Gruppe aus der Erzdiözese in die Philippinen reisen. P. Robert, ein einheimischer Priester, erzählte

uns, wie die Leute in dem Gebiet wo wir waren jedes Jahr aus Furcht vor Überschwemmung zittern müssen. In einem Jahr war die Flut sehr heftig, sodass die Leute alles verloren haben und einige von ihnen sogar gestorben sind. Die Überlebenden sagten in einem Interview: wir haben alles verloren, aber wir haben noch das Leben. Diese Aussage ist bei mir geblieben und sie ist eine Botschaft für uns alle. Es ist wichtig, jeden Tag bewusster zu leben und für jede Minute zu danken.

Die Dankbarkeit ist wie ein Balsam für die Seele. Versuchen wir, besonders im Oktober zu überlegen, wofür wir dankbar sind, und freuen wir uns darüber.

FORTSETZUNG AUF DER RÜCKSEITE

Es tut gut und ist sogar ansteckend. Nicht umsonst schreibt Paulus: 'Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich. Freut euch!' (Phil 4,4). Anders gesagt: Seid dankbar zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich. Seid dankbar!
Oktober ist auch Rosenkranz-Monat: Alle

sind eingeladen, 30 Minuten vor jeder Wochentagsmesse den Rosenkranz in der Kirche mitzubeten!
GOTT SEGNE EUCH UND DANKE FÜR EUER ENGAGEMENT IN DER GEMEINDE!

PFARRER JACOB NWABOR

Termine Oktober-November: Bitte merken Sie vor!

Donnerstag, 08. Oktober

15:00 Seniorenmesse in Muttergottes im Augarten

Sonntag, 11. Oktober

10:00 Kinder- und Familienmesse, Erntedankfeier
11:00-13:00 Grillfest auf der Pfarrwiese

Samstag, 17. Oktober

12:00-19:00 Flohmarkt

Sonntag, 18. Oktober

10:00-19:00 Flohmarkt
19:00 Abend(essen) mit Gott

Freitag, 17. Oktober

18:00 Seelenmesse für alle Verstorbenen des Vormonats

Donnerstag, 22. Oktober

14:00 Spielenachmittag für Senioren

Sonntag, 25. Oktober

Ende der Sommerzeit
10:00 Kinder- und Familienmesse, Geburtstagsmesse, EZA-Verkauf

So, 01. Nov. - Allerheiligen

10:00 Hl. Messe

Mo, 02. Nov. - Allerseelen

18:00 Hl. Messe für alle Verstorbenen des Jahres

Sonntag, 08. November

10:00 Kinder- und Familienmesse

15:00-17:30 Spielenachmittag, Tischfußballturnier

Samstag, 14. November

18:30-22:30 Pfarrheureriger

Sonntag, 15. November

19:00 Abend(essen) mit Gott

Donnerstag, 19. November

14:00 Spielenachmittag für Senioren

Freitag, 20. November

18:00 Seelenmesse für alle Verstorbenen des Vormonats

Sonntag, 22. November

10:00 Kinder- und Familienmesse zum Kirchweihfest mit Weihbischof Franz Scharl, EZA-Verkauf

Samstag, 29. November

18:00 Vorabendmesse mit Segnung der Adventkränze, anschl. Punsch- u. Ofenkartoffelverkauf vor der Kirche

Sonntag, 29. November

10:00 Geburtstagsmesse

Dienstag, 01. Dezember

06:00 Rorate, Frühstück

Vorankündigungen:

Dienstag, 08. Dezember - Maria Empfängnis

keine Rorate

10:00 Gottesdienst

Sonntag, 13. Dezember

Adventmarkt und EZA-Verkauf nach der Messe

Gottesdienste in unserer Gemeinde

Sonntagsmesse:

10:00 Uhr



Vorabendmesse:

Samstag, 18:00 Uhr

Werktagsmessen:

Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils um 18:00 Uhr

Anbetung, Beichtgelegenheit:

jeden Freitag um 17:00 Uhr

Andacht:

jeden Mittwoch um 15:00 Uhr

Adventkranzaktion der Jugend

Bis 15.11. können wieder selbst gemachte Adventkränze unserer Jugendlichen vorbestellt werden. Bei Interesse bitte an Katharina Stöger wenden.



Ins Reich Gottes sind uns vorausgegangen:

Ilse Kandil (70); Heronim Gensler (73); Eva Schuster (82); Elisabeth Krummel (79); Franziska Brem (93); Rudolf Weber (68); Elisabeth Javorsky (93); Josef Zinkl (67)